

Skulpturen und Windspiel im Krankenhaus

Werke anerkannter Künstler auf engstem Raum und in großer Fülle gibt es nicht nur im Museum zu sehen. Sondern auch dort, wo man nicht damit rechnet. Im Evangelischen Krankenhaus an der Bredenscheider Straße zum Beispiel, das jetzt einen Tag der offenen Tür dazu nutzen will, die Fülle interessanter Werke auch externen Besuchern zu erschließen. Am Samstag, 19. September, um 12 Uhr führt Architekt Karl Otto Meiswinkel, Technischer Leiter des EvK, Besucher durch das Krankenhaus und erläutert die Kunstwerke. Um 15 Uhr gibt es dasselbe Angebot in den Augusta-Kranken-Anstalten in Bochum.

Zusehen gibt es in beiden Städten teils riesige Skulpturen des Überlingers Jochen Schimpfle-Andresen, dessen Windspiel an der Bredenscheider Straße einen unübersehbaren optischen Gegenpol zum großen Betthaus setzt. Nicht zu übersehen sind in Hattingen auch Anatols Steinskulpturen „Kain und Abel“, Carmen Meiswinkels sensibler Schöpfungszyklus im Raum der Stille oder das großformatige Bild von Hartmut Neumann in der Eingangshalle des EvK. Dort treffen sich auch die Teilnehmer der Führung.